





Der Stadtkurier Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Jahrgang 26 Freitag, den 12. Februar 2016 Nummer 2



Foto: Urs-Martin Kellner

Was gibt es Neues im Städtchen?

Irgendwie ist der Jahresbeginn in diesem Jahr eine ganz besondere Hatz. Gerade erst ist es Mitte Februar und zumindest für den Fasching ist schon wieder alles vorbei. Das heißt in gerade mal 6 Wochen ist schon Ostern, also Ende März. Wenn daraus mal kein Ostereiersuchen im Schnee wird!

Wie bereits erwähnt liegt die diesjährige Faschingssaison bereits hinter uns. Der TFC wartete mit einem sehr schönen Programm bei 5 Büttenabenden und einem Seniorenbüttennachmittag auf. Eine Besonderheit war der Bürgermeisterfasching am 15. Januar, bei welchem meine Amtskollegen mit ihren örtlichen Vereinen zu Gast im Bürgerhaus waren. Dieses war erwartungsgemäß bis zum letzten Platz ausgebucht. Die Vielzahl der Programmpunkte machte den Abend bunt und schön. Ich danke dem TFC für einen perfekten Abend, welcher unseren guten Ruf im Landkreis bestätigt hat. Danke auch für die schönen Veranstaltungen der zurückliegenden Saison!

Gekrönt wurde die Faschingssaison für den TFC aber mit Sicherheit am 9. Januar, als das Tambacher Prinzenpaar Renè II und Sandy I (Schädel) vom Hönnerpfuat im Kaisersaal in Erfurt zum 1. Landesprinzenpaar Thüringens gekürt wurde. Die beiden haben sich gegen 6 Prinzenpaare vor Ort durchgesetzt. Immerhin sind in Thüringen 326 Vereine im Landesverband Thüringer Karnevalisten vertreten, welcher die Wahl organisiert hat. Damit ist es unser Prinzenpaar, welches in diesem Jahr den Freistaat vertritt. Und nicht nur beim Fasching sind unsere Tambach-Dietharzer Paare Spitze. Bereits Ende letzten Jahres wurden unser Stadtrat Christian Jäger und seine Frau Sophia zum Thüringer Landestrachtenpaar gekürt. Ja wenn das kein Aushängeschild für unsere Stadt ist! Die Tatsache, dass wir gleich zwei erste Landespaare stellen, zeugt von der regen Vereinstätigkeit im Ort und davon, dass bei uns eben doch die sympathischsten Leute von ganz Thüringen wohnen! Ich gratuliere beiden Paaren auf das herzlichste!

Politisch ist zu berichten, dass in unserem Stadtrat seit dem 1. Januar eine neue Stadträtin die BI Solidargemeinschaft "Bürgerwille" Tambach-Dietharz vertritt. Frau Astrid Meyer ist für Herrn Günther Jonack in den Stadtrat nachgerückt. Herr Jonack hat sein Mandat zum Jahresende aus Altersgründen niedergelegt. Ich dan-

ke Herrn Jonack nochmals im Namen aller für seine über drei Legislaturperioden hinweg geleistete ehrenamtliche Tätigkeit als Stadtrat!

Aus der allgemeinen Diskussion und aufgrund eigener Wahrnehmung ist es Ihnen sicherlich nicht entgangen, dass seit Mitte Januar eine syrische und eine irakische Familie, insgesamt 14 Personen, in unserer Stadt Asyl gefunden haben. Sämtliche hoheitliche Betreuung erfolgt dabei über das Landratsamt Gotha. Eine darüber hinausgehende Hilfe, wie sie beispielsweise in Friedrichroda durch ehrenamtliche Tätigkeit erfolgt, gibt es in unserer Stadt noch nicht. Sollte sich jemand dazu bereit erklären wollen, ehrenamtlich Integrationsarbeit zu leisten, bin ich gern bereit zu vermitteln und zu helfen. Interessenten sollten sich also bitte bei mir melden!

Unser Stadtrat kam am 20. Januar zu seiner ersten Sitzung im Jahr 2016 zusammen. Hauptthema war der Haushalt 2016, welcher einstimmig beschlossen wurde. Aus dem Verwaltungshaushalt ergeben sich Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4,93 Mio. €, aus dem Vermögenshaushalt in Höhe von 1,46 Mio. €. Hebesätze und Gemeindesteuern bleiben 2016 konstant. Es werden keine neuen Kredite aufgenommen. Unsere Pro-Kopf-Verschuldung hat sich auf 210,34 € weiterhin verringert. Dem stehen Rücklagen von ca. 855 € je Einwohner gegenüber. Dies ist ein durchaus positives Verhältnis. Leider mussten wir auch beim Haushalt 2016 damit kämpfen, dass die Schlüsselzuweisung vom Freistaat Thüringen wiederholt gesunken ist. Dieses Jahr sind es rund 200.000 €, die wir weniger erhalten. Diese Mindereinnahme wird auch nicht durch Mehrzuweisungen an anderer Stelle abgefangen. Rechnet man die höhere Zuweisung für die Kinderbetreuungskosten, den höheren Mehrbelastungsausgleich für vom Freistaat übertragene Aufgaben und die neuen Einnahmen durch die Kurortförderung dagegen, bleibt noch immer ein Minus von rund 70.000 € im Vergleich zum Vorjahr. Dabei hatte uns die jetzige Regierung doch versprochen, dass es den Kommunen nicht schlechter gehen soll! Den Fehlbetrag bei den Landeszuweisungen haben wir durch Einsparungen in unserem Haushalt ausgleichen müssen, sonst droht die Fremdverwaltung.

Investieren werden wir in diesem Jahr in einige Projekte. Ich darf diese kurz aufzählen: Ausgleichsmaßnahmen für das Wohngebiet auf dem Hög, Neugestaltung Lutherbrunnen, Planung Kinderspielplatz, Sanierung Stadtkern (Glüso, Lamm), Sanierungsträgerhonorar, Straßenbau Högstraße (B-Plan), Bau Neue Straße/Kleine Verbindungsstraße, Bau Oswaldstraße, Erneuerung von Teilen der Straßenbeleuchtung im Ortsnetz, Bau Hopfengasse, Herstellung einer Urnengrabanlage, Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges für die Feuerwehr, Ersatzanschaffung eines Kleinbusses für die Jugendfeuerwehr, Ersatzanschaffung eines Fahrzeuges für die Stadtverwaltung, Anschaffung von Software für die Internetpräsens der Stadt, Anschaffung einer Lizenz für die Bibliothek, Erwerb einer Kehrmaschine, Erwerb von Lutherskulpturen aus einem Wettbewerb des Tobiashammer, Anschaffung von Arbeitsgeräten für den Bauhof und von Geräten für die Feuerwehr.

Unser Haushalt liegt nun zur Genehmigung beim Landratsamt. Sobald die Eingangsbestätigung vorliegt, kann es dann losgehen.

Bekanntermaßen haben wir nach Rücksprache mit den im Gewerbegebiet im Grund ansässigen Firmen die Straße im Grund vollständig zur eingeschränkten Halteverbotszone (Parkverbotszone) erklärt. Nunmehr hat sich herausgestellt, dass der Lieferverkehr zur Firma Jahn Parkmöglichkeiten braucht. Zusammen mit allen betroffenen Firmen und der Straßenverkehrsbehörde wird es daher demnächst zwei ausgewiesene LKW-Parkplätze auf der Straße im Grund geben. Diese sollen in Fahrtrichtung Friedrichrodaer Straße ausgewiesen werden, gegenüber vom EJOT-Parkplatz, wo die Straße besonders breit ist.

Am 26. Januar hatte ich die Gelegenheit mit unserem Landesprinzenpaar die Bundeskanzlerin in Berlin zu besuchen. Frau Dr. Merkel hatte zum Empfang der Tollitäten dieser Republik geladen. Alles war sehr exakt durchorganisiert und für eine kurze Begrüßung durch die Kanzlerin, ein gemeinsames Foto und ein Blumensträußchen für die Prinzessin war leider wenig Zeit. Aber immerhin waren wir mal dort, im Zentrum der Bundesrepublik, und haben der Kanzlerin die Hand geschüttelt. Letztlich bin ich froh, wieder vor Ort zu sein. Ich werde mir jedenfalls auf unserem Neujahrsempfang am 13. Februar mehr Zeit für die Gäste nehmen!

Seit dem 28. Januar 2016 hat Tambach-Dietharz keine Telefonzelle mehr. Bekanntlich war die letzte verbliebene Telefonzelle gegenüber vom Clubhaus zerstört worden. Für die Telekom war ein Wiederaufbau unwirtschaftlich, da im Monat lediglich noch 15 € umgesetzt wurden. Mein Hinweis, dass ein öffentliches Telefon im Notfall erforderlich sein könnte, wurde bei der Firmenentscheidung der Telekom ignoriert. Offenbar vertraut man darauf, dass jederzeit irgendwie ein Mobiltelefon zur Hand ist.

Auf dem Weg zur Umsetzung unserer Vorhaben für 2016 haben wir bereits erste Maßnahmen ergriffen. Am 29. Januar wurden die abgegebenen Angebote der Firmen geöffnet, welche den verbliebenen Teil der Glüso abreißen sollen. Unter den uns vorliegenden Angeboten wird der Stadtrat nach entsprechender Auswertung durch unser Bauamt am 17. Februar auswählen und den Auftrag vergeben. Damit kann es dann weitergehen. Der Auftrag für den Abriss des Saals des Lamms wurde

vom Bauausschuss am 10. Februar vergeben.

Nachdem es bereits mehrfach Mitteilungen in dieser Richtung gab, steht nunmehr aufgrund einer Anfrage des in der Sache tätigen Planungsbüros fest, dass die Trinkwasseraufbereitungsanlage auf der Ochsenwiese im nächsten Jahr, also 2017, komplett beseitigt wird. Das ist eine letzte Galgenfrist für diejenigen, welche sich im Verwaltungsgebäude eingemietet haben. Ich hoffe, dass das Areal nach dem Abriss für neue bauliche Zwecke zur Verfügung steht. Im derzeit in Arbeit befindlichen Flächennutzungsplan ist die Fläche für Wohnzwecke vorgesehen.

Im letzten Stadtkurier hatte ich bereits Ausführungen zur Gebietsreform gemacht. Sämtliche Überlegungen der Landesregierung knüpfen diesbezüglich an der Aussage an, dass Thüringen bis zum Jahr 2035 einen derart gravierenden Einwohnerrückgang haben wird, dass die Reform unumgänglich ist. Wir haben es

seit dem 22. Januar nunmehr sozusagen schwarz auf weiß vom Thüringer Landesamt für Statistik. Unsere Stadt hat nach Einschätzung des Landesamtes 2035 noch 4.210 Einwohner. Derzeit sind es exakt genau so viele. Da kann man mit Blick auf die Gebietsreformpläne nur mit dem Kopf schütteln!

Zur Koordinierung der Erschließung des Wohngebietes auf dem Hög gibt es am 5. März um 10.00 Uhr eine Einwohnerversammlung mit dem Wasser- und Abwasserzweckverband im Saal des Bürgerhauses. Ich hoffe auf rege Beteiligung, damit dann alles rund läuft, wenn die Erschließung losgeht.

Unser Heimat- und Geschichtsverein wird nunmehr am 11. März den bereits für Ende letzten Jahres geplanten Vortrag nachholen. Beginn ist 19.30 Uhr im Saal des Bürgerhauses.

Marco Schütz Bürgermeister

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschluss Nr. 048/11/2015 des Stadtrates vom 02.12.2015

Entgeltordnung für Werbeeinträge auf der Homepage der Stadt Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt:

Das Entgelt für einen Werbeeintrag auf der Homepage der Stadt Tambach-Dietharz beträgt

für einen Bildeintrag mit Text
 für einen Link
 für einen Link
 Werbeeinträge
 75,00 €/Jahr

Die Entgelte sind einschließlich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.

Die Entgeltordnung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

Die Entgeltordnung für Werbeeinträge auf der Homepage der Stadt Tambach-Dietharz vom 18.12.2003 tritt am 31.12.2015 außer Kraft.

gez. Schütz Bürgermeister - Siegel -

Beschluss Nr. 049/11/2015 des Stadtrates vom 02.12.2015

Überplanmäßige Ausgabe Verzinsung Steuererstattung

Der Stadtrat beschließt:
Eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushalts:

Eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.90000.845 000 - Verzinsung von Steuererstattungen - in Höhe von 6.186,00 Euro.

Stimmergebnis: 13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz - Siegel - Bürgermeister

Beschluss Nr. 050/11/2015 des Stadtrates vom 02.12.2015

Annahme Spende

Der Stadtrat beschließt:

Die Stadt Tambach-Dietharz nimmt eine zweckgebundene Spende für die Errichtung einer Sitzgelegenheit (Bank) in Höhe von 250,00 Euro an.

Der Spender ist Herr Bruno Bayer, Gartenstraße 22, 99897 Tambach-Dietharz.

➤>> Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤>>

Gesamtzahl der Mitglieder:anwesend:		Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Stimmergebnis:
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.		15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen
Stimmergebnis:		
13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen		gez. Schütz
		Bürgermeister
gez. Schütz	- Siegel -	
Bürgermeister		Benutzungsentgelt

Beschluss Nr. 003/12/2016 des Stadtrates vom 20.01.2016

Der Stadtrat beschließt die Benutzungsordnung für die Grillhütte am Köpfchen.	
Gesamtzahl der Mitglieder:	

Benutzungsordnung für die Grillhütte am Köpfchen

Stimmergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz Bürgermeister

- Siegel -

Benutzungsordnung für die Grillhütte am Köpfchen

Benutzer

Die Stadt überlässt ihren Einwohnern und Gästen die von ihr errichtete Grillhütte am Köpfchen zur zeitweiligen Nutzung.

§ 2 Entgelt

Für die Nutzung der Grillhütte am Köpfchen wird ein privatrechtliches Entgelt erhoben.

Dieses ist in der Entgeltordnung geregelt.

Sauberkeit und Sicherheit

Der Nutzer ist dafür verantwortlich, dass

- die Hütte im sauberen und ordnungsgemäßen Zustand wieder verlassen wird.
- erhaltene Schlüssel unverzüglich nach Ende der Benutzung in der Stadtverwaltung abgegeben werden (bei Verlust sind die Beschaffungs- und Einbaukosten für Schlüssel und Schloss zu zahlen),
- bei Benutzung von Rundfunk- und anderen Tonwiedergabegeräten die Lautstärke so gehalten wird, dass Nachbarn oder andere Anlieger nicht gestört werden,
- bei Nutzung der Freiflächen Nachbarn oder andere Anlieger ebenfalls nicht gestört werden,
- die Freiflächen sauber gehalten werden und
- Fahrzeuge nur auf den Wegen oder vorgesehenen Plätzen geparkt werden.

Inkrafttreten/Außerkrafttreten

Diese Benutzungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntma-

Gleichzeitig tritt die Benutzungsordnung vom 13.04.2000 außer

Tambach-Dietharz, den 20.01.2016 gez. Schütz Bürgermeister

- Siegel -

Beschluss Nr. 004/12/2016 des Stadtrates vom 20.01.2016

Benutzungsentgelt für die Grillhütte am Köpfchen

Der Stadtrat beschließt das

Benutzungsentgelt für die Grillhütte am Köpfchen.

Gesamtzahl der Mitglieder:	17
anwesend:	15

Benutzungsentgelt für die Grillhütte am Köpfchen

Die Stadt Tambach-Dietharz legt in Verbindung mit der Benutzungsordnung für die Grillhütte am Köpfchen folgende Entgeltordnung fest:

§ 1 Entgelte

Nutzung Grillhütte pro Tag 10.00 € Die Entgelte sind bei Schlüsselübergabe zu zahlen. Im Entgelt ist die jeweils geltende Mehrwertsteuer enthalten.

Inkrafttreten/Außerkrafttreten

Diese Entgeltordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Entgeltordnung vom 13.04.2000 außer Kraft.

Tambach-Dietharz, den 20.01.2016 gez. Schütz

Bürgermeister

Beschluss Nr. 005/12/2016 des Stadtrates vom 20.01.2016

Benutzungsordnung für die

städtischen Informationskästen Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt die

Benutzungsordnung für die städtischen Informationskästen Tambach-Dietharz.

Gesamtzahl der Mitglieder:	17
anwesend:	15
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.	

Stimmergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz Bürgermeister

- Siegel -

- Siegel -

- Siegel -

Benutzungsordnung für die städtischen Informationskästen Tambach-Dietharz

Diese Benutzungsordnung gilt für die städtischen Informationskästen:

- Kirchgarten
- Straße der Einheit
- Oberhofer Straße

Nutzung durch Stadtverwaltung

Die Informationskästen werden durch die Stadtverwaltung für Informationen genutzt.

Nutzung durch Andere

Bei freier Kapazität können die Informationskästen auch von Dritten genutzt werden.

Hiervon ausgeschlossen sind Parteien und Wählergruppen.

§ 3 Entgelt

Für die Nutzung der Informationskästen wird ein privatrechtliches Entgelt erhoben. Dieses wird in einer Entgeltordnung geregelt.

Inhalt und Verantwortlichkeit

Die Aushänge sind in vollständiger Form und mit Unterschrift anzufertigen. Für den Inhalt sind die Unterzeichner verantwortlich. Der Urheber muss erkennbar sein.

§ 5 Dauer der Aushänge

Die zum Aushang kommenden Informationen etc. sind in der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz abzugeben.

Der Aushang erfolgt in der Regel am darauffolgenden Tag nach der Abgabe.

Die Zeitdauer des Aushanges ist unbedingt anzugeben.

Die annehmende Stelle hat dafür zu sorgen, dass die Aushänge entsprechend ihren Fristen wieder entfernt werden.

Bei Anmietung eines kompletten Kastens kann der Mieter den Aushang selbst vornehmen.

§ 6 Haftung

Für mutwillig zerstörte Aushänge durch Dritte ist die Stadtverwaltung nicht verantwortlich.

§ 7 Ausschlüsse

Die annehmende Stelle achtet darauf, dass Publikationen, die rassen- oder volksverhetzenden Charakter haben, unmoralisch oder obszön sind, gegen die Glaubens- und Religionsfreiheit verstoßen oder jugendgefährdend sind, nicht zum Aushang gebracht werden.

Die Entscheidung fällt letztlich der Bürgermeister.

§ 8 Inkrafttreten/Außerkrafttreten

Diese Benutzungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Benutzungsordnung vom 13.04.2000 außer Kraft.

Tambach-Dietharz, den 20.01.2016 **gez. Schütz**- Siegel -**Bürgermeister**

Beschluss Nr. 006/12/2016 des Stadtrates vom 20.01.2016

Benutzungsentgelt für die städtischen Informationskästen Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt das

gez. Schütz

Benutzungsentgelt für die städtischen Informationskästen Tambach-Dietharz.

Gesamtzahl der Mitglieder:	17
anwesend:	
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.	
Stimmergebnis:	
15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen	

Bürgermeister

Benutzungsentgelt für die städtischen Informationskästen Tambach-Dietharz

Die Stadt Tambach-Dietharz legt in Verbindung mit der Benutzungsordnung für die städtischen Informationskästen folgende Entgeltregelung fest:

§ 1 Entgelte

a)	bis 4 Wochen			6,00 €/pro Aushang
b)	Jahresmiete			26,00 €/pro Aushang

 c) Für ortsansässige, gemeinnützige Vereine entfällt das Entgelt.

Die Entgelte sind mit Abgabe des Aushangs zu entrichten. Sie enthalten die jeweils geltende Mehrwertsteuer.

§ 2 Inkrafttreten/Außerkrafttreten

Diese Entgeltordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft

Gleichzeitig tritt die Entgeltordnung vom 13.04.2000 außer Kraft.

Tambach-Dietharz, den 20.01.2016

gez. Schütz Bürgermeister - Siegel -

- Siegel -

Beschluss Nr. 007/12/2016 des Stadtrates vom 20.01.2016

Änderung Ausschussbesetzungen

Der Stadtrat beschließt:

Die Besetzung der Ausschüsse wird aufgrund des Ausscheidens von Herrn Jonack und Nachrückens von Frau Meyer bei der Fraktion BI/PRO TD auf Vorschlag der Fraktion wie folgt geändert:

	1	Haupt-	Mitglied	Stellvertreter	
			Hans-Jürgen Döbbelin	Astrid Meyer	
			Astrid Meyer	Hans-Jürgen Döbbelin	
	anv Die Stir	wesend: Beschlussfä mmergebnis:	higkeit wird festgestellt.		
gez. Schütz - Siegel - Bürgermeister					
	Beschluss Nr. 008/12/2016 des Stadtrates vom 20.01.2016				

Verkaufspreise Souvenirs

Der Stadtrat beschließt:

Stimmergebnis:

gez. Schütz

Bürgermeister

Die Entgelte für den Verkauf von Souvenirs werden wie folgt festgesetzt:

Stocknagel Rennsteig 30 mm	1,50 €	
Stocknagel Rennsteig 30 mm gold	1,50 €	
Stocknagel Rennsteig 40 mm	2,50 €	
Stocknagel Rennsteig Wappenform	2,50 €	
PIN Rennsteig 15 mm mit Stock	3,00 €	
PIN Rennsteig 15 mm	2,00 €	
PIN Rennsteig "Gut Runst"	3,50 €	
PIN Rennsteig klein	3,00 €	
PIN Rennsteig 21 mm	2,50 €	
PIN Lutherrose 20 mm	2,00 €	
Holz-Thermometer	12,00 €	
DVD Festwoche 2004	7,00 €	
Honig im Steintopf	7,00 €	
Honig im Glas	4,30 €	
Tafelkerzen	2,80 €	
Bienenkorbkerze	4,60 €	
Bienenkerze	3,40 €	
Bienenkerze	2,00 €	
Honigseife	2,70 €	
Alle Entgelte enthalten die zum jeweiligen Zeitpu	,	
Mehrwertsteuer.	99-	
Gesamtzahl der Mitglieder:	17	,
anwesend:		
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.		

Nichtamtlicher Teil

- Siegel -

Aus dem Rathaus

Information an alle Mieter / Vermieter!

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Seit dem 01.11.2015 gilt das neue Bundesmeldegesetz. Hier ergeben sich einige rechtliche Änderungen im Bereich der Meldepflicht. Unter anderem auch die Mitwirkung des Vermieters. Ab November 2015 ist der Vermieter verpflichtet eine Wohnungsgeberbescheinigung auszufüllen und dem Mieter auszuhändigen.

Bitte beachten Sie, dass bei der Bescheinigung jede Person eingetragen werden muss, die diese Wohnung bezieht. Hier ist es nicht relevant, ob es sich dabei um den Vertragspartner oder um Verwandte bzw. Bekannte der Mieter handelt. Alle in einer Wohnung wohnhaften Personen müssen in der Bescheinigung aufgeführt werden.

Wohnungsgeberbestätigung nach § 19 des Bundesmeldegesetzes (BMG) Ab dem 01.11.2015 muss der Wohnungsgeber jeder meldepflichtigen Person eine Wohnungsgeberbestätigung aushändigen, damit diese innerhalb von zwei Wochen nach dem Umzug ihrer gesetzlichen Meldepflicht nachkommen können. Bei der Anmeldung des neuen Wohnsitzes ist diese Wohnungsgeberbestätigung bei der Meldebehörde vorzulegen (der Mietvertrag reicht nicht aus). Sollte die meldepflichtige Person in eine eigene Immobilie ziehen, so ist bei der Anmeldung eine Selbsterklärung abzugeben. Der Auszug ist, z.B. bei Wegzug in das Ausland, durch den Wohnungsgeber zu bestätigen. ① Wohnung Hiermit wird der Einzug ☐ in bzw. Auszug ☐ aus folgender Wohnung bestätigt: Straße, Hausnummer				
Stockwerk, Wohnungsnummer bzw. Lagebeschreibur	ng der Wohnung im Haus			
PLZ, Ort				
2				
Datum des Einzugs:	Datum des Auszugs:			
3 Meldepflichtige Personen Diese Bestätigung gilt für folgende Perso	nen:			
Name, Vorname	Name, Vorname			
Name, Vorname	Name, Vorname			
Name, Vorname	Name, Vorname			
Name, Vorname	Name, Vorname			
(weitere Personen bitte auf der Rückseite erfassen)				
Wohnungsgeber Name, Vorname, Bezeichnung bei juristischen Person	nen			
Anschrift				
Wenn der Wohnungsgeber nicht der Eigentümer ist, Name und Anschrift des Eigentümers/der Eigentümer:				
Name, Vorname, Bezeichnung bei juristischen Personen				
Anschrift				
Selbsterklärung bei Wohneigentum Ich erkläre hiermit, dass ich der Eigentümer der oben genannten Immobilie bin, die von mir und den oben aufgeführten Personen zu eigenen Wohnzwecken genutzt wird. Es ist verboten, eine Wohnungsanschrift für eine Anmeldung anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, wenn ein tatsächlicher Bezug der Wohnung weder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen dieses Verbot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro geahndet werden. Das Unterlassen einer Bestätigung des Ein- oder Auszugs sowie die falsche oder nicht rechtzeitige Bestätigung des Ein- oder Auszugs können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußenbis zu 1.000 Euro geahndet werden.				

Unterschrift des Wohnungsgebers, der vom Wohnungsgeber beauftragten Person oder bei Eigennutzung des Wohnungseigentümers

Ort, Datum

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus dem Melderegister an best. Institutionen

Hinweise zum Widerspruchsrecht

- A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (i.V.m) § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.
- B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.
- C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

	Erklärung	der	melde	pflichtig	gen	Person:
--	-----------	-----	-------	-----------	-----	---------

	☐ C☐ D - alle	☐ D - nur Ehejubiläen☐ D - nur Altersjubiläen	☐ E	
Name, Vorna	me:			
geb. am:				
Anschrift:				
Datum, Unter	rschrift der meldepflicht	igen Person oder einer Person mit Betr	euungsvollmacht:	

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden und die Stadt Tambach-Dietharz laden hiermit ein

- alle Eigentümer der Grundstücke, die sich im Geltungsbereich des Bebauungsplan "Hög" befinden und
- alle Eigentümer der Grundstücke im Wochenendhausgebiet "Hög"

zu einer Informationsveranstaltung

am 05.03.2016, um 10.00 Uhr im Bürgerhaus, Großer Saal, Burgstallstraße 31 a, in Tambach-Dietharz.

In dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen die in den Jahren 2016 und 2017 geplanten Baumaßnahmen zur Erschließung des Wohngebietes "Hög" vorstellen.

gez. Brand Verbandsvorsitzender gez. Schütz Bürgermeister

Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Fundbüro abgegeben:

- Herrenjacke ((schwarz)
- Schal (rot-braun)
- Lesebrille (blau)
- Damenstrickweste (schwarz)

Telefonische Vorinformation erhalten Sie unter 34421 oder Vorsprache zu den Öffnungszeiten jeweils dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr und donnerstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr.

Ordnungsamt

Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

K. Fiebig Polizeihauptmeister

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach telefonischer Absprache 036252 / 466408 am letzten Dienstag eines jeden Monates von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgerhaus Tambach-Dietharz Burgstallstr. 31a, Raum 29

statt.

Haar

Schiedsmann

Tourist-Information

Veranstaltungen Februar/ März 2016

Samstag, 13.02.2016

09.00 Uhr Thüringer Landesmeisterschaft Biathlon (Einzel)

Wintersportzentrum "Am Nesselberg"

Sonntag, 21.02.2016

9-12 Uhr Schießen um den Sebastianspokal KK-Gewehr

Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Sonntag, 21.02.2016

10.00 Uhr Langlauf "Rund um den Nesselberg"

AK 6 bis Senioren

Wintersportzentrum "Am Nesselberg"

Freitag, 04.03.2016

15-19 Uhr Blutspende

Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a

Freitag, 11.03.2016

19.30 Uhr "Tambach-Dietharz in alten Ansichten"

Saal im Bürgerhaus, Burgstallstr. 31a

Samstag, 12.03.2016

10.00-

17.30 Uhr "Edel-(Heil)steine und ihre Anwendung"

mit Rene Schilling

Naturheilpraxis, Oberhofer Straße 13

Sonntag, 13.03.2016

09.30 -

16.30 Uhr "Heilmittel aus Mineralien und Metallen selbst

gemacht"

mit Anke Schilling

Naturheilpraxis, Oberhofer Straße 13

Mittwoch, 16.03.2016

19.30 Uhr Faszination Erde - Wunder der Natur

präsentiert von Markus Mauthe

Saal, Gasthaus "Zum Bären", Hauptstraße 69

Freitag, 18.03.2016

19.00 Ühr Tambach-Dietharzer wasserhistorische Vorträge:

"Hochwasser in Thüringen"

Buchvorstellung mit Dr. Mathias Deutsch Bürgerhaus/ Saal, Burgstallstraße 31 a

Sonntag, 20.03.2016

9-12 Uhr Osterschießen auf den Osterhasen, KK- Gewehr

Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Donnerstag, 24.03.2016

15.00 Uhr Osterspaziergang für Groß und Klein

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben

Samstag, 26.03.2016

10.00 Uhr Oldtimertreffen und Teilemarkt

Erlebnispark Lohmühle

Samstag, 23.04.2016

Aktionstag "Deutschland spielt Tennis" Tennisanlage, Apfelstädter Straße

Jede Woche wieder:

Montag und Dienstag

20 - 22 Uhr Montagsmaler und Dienstagsmaler

des Kunstzirkels "da Vinci" ehemalige Post, Bahnhofstraße 21

Dienstag bis Sonntag

10 - 18 Uhr Erkunden - Erleben - Erholen

von Angelteich bis Wasserspielplatz Erlebnispark und Museum Lohmühle **Dienstag** 10.00 Uhr Krabbelgruppe

des Familienzentrums Tambach-Dietharz Bürgerhaus/Sportraum, Burgstallstraße 31a

Mittwoch

13.30 Uhr Rommé-Nachmittag

Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Donnerstag

13.30 Uhr Skat-Nachmittag

Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Freitag

14.00 Uhr Senioren- bzw. Spielenachmittag

Seniorenclub des IB, Schützenstraße 13

Samstag / Sonntag,

ca. 14.00 Uhr Wildfütterung

am Wildgehege Nähe Saurier-Ausgrabungsstätte

Sonntag

9 - 12 Uhr Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e.V.

Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz

Schützenhaus, Apfelstädter Straße

auf Anfrage in der Tourist-Information:

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

Alle Angaben sind ohne Gewähr! Veranstaltungen auch unter: www.tambach-dietharz.de

U. Rausch

Tourist-Information

Aus der Stadt- und Kurbibliothek

Ein neues Jahr mit vielen Überraschungen!

Draußen ist es noch kalt und ungemütlich. Das ist die beste Gelegenheit, um unsere neuen Kinderbücher für die Lesestart-Zielgruppe zu bestaunen.

Zum Beispiel: "Wibo Waschbär auf der Baustelle"

"Hast du Fieber kleiner Biber?" "Der stinkesaure Braunbär"

... und Geschichten über die besten Mamas,

Papas, Omas und Opas.

Da macht Vorlesen und Anschauen richtig Spaß!

Natürlich gibt es auch für die "Großen" etwas Neues zum Schmö-

kern vom Krimi bis zum historischen Roman.

Also auf zum Bibliotheksbesuch zu den u.g. Öffnungszeiten!

Diana Reising

Stadt- und Kurbibliothek

Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz Tel: 036252 344-35

Öffnungszeiten:Montag13 - 17 UhrDienstag13 - 18 UhrDonnerstag13 - 17 UhrFreitag13 - 17 Uhr



Wildgehege

Immer einen Spaziergang wert ...

... ist unser schönes Wildgehege. Neuer "Futtermeister" des Rotwildgeheges ist seit etwa einem Jahr Herr Rößner (links im Bild). Herr Vier (rechts) und seine Frau Helga (2. v. links) hatten viele Jahre lang das Kommando über die Gehege - Hirsche. Liebevoll wurden die Tiere von ihnen täglich gefüttert und gepflegt, so dass ihnen manches Tier buchstäblich aus der "Hand" fraß. Vertretungsweise springen sie immer noch gerne ein, wenn Herr Rößner verhindert ist.

Bei einem Spaziergang um das Gehege kann man sich davon überzeugen, dass auch Herr Rößner die Rotwild-Herde in Griff hat. Die Tiere sind gesund, gut bei Leibe und freuen sich über jeden Besucher.



Dem Damwild geht es mit seinem langjährigen Betreuer ebenfalls sehr gut. Die kleinen Hirsche mit den lustigen Punkten auf dem Fell werden von Herrn Tanz täglich gut versorgt und kontrolliert.

Deshalb ein "herzliches Dankeschön" an die Betreuer auch im Namen unserer Gäste und Bürger, die sich zu jeder Jahreszeit an den Tieren erfreuen können.





Wir trauern um

Helene Raab verstorben am 12.01.2016 Kurt König verstorben am 13.01.2016 Arnold Niemeyer verstorben am 17.01.2016

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** im Krankenhaus Friedrichroda ist zu folgenden Zeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 Uhr - 07.00 Uhr

des Folgetages
Mittwoch und Freitag von 13.00 Uhr - 07.00 Uhr

des Folgetages

Samstag, Sonn- und Feiertag, von 07.00 Uhr - 07.00 Uhr 24.12. und 31.12. des Folgetages

kostenfrei und ohne Vorwahl unter der Nummer

116 117

erreichbar.

Nur bei **lebensbedrohlichen** Notfällen sollte der Rettungsdienst über die einheitliche

Notrufnummer 112

angefordert werden.

Wir gratulieren

15.02.	Frau Schneegaß, Gisela	zum 75. Geburtstag
17.02.	Frau Menz, Anneliese	zum 85. Geburtstag
17.02.	Herrn Völker, Peter	zum 75. Geburtstag
18.02.	Frau Hessenmüller, Doris	zum 75. Geburtstag
24.02.	Frau Rausch, Erika	zum 80. Geburtstag
02.03.	Frau Hollandt, Renate	zum 70. Geburtstag
03.03.	Frau Wiegandt, Elfriede	zum 80. Geburtstag
04.03.	Frau Steinkopf, Käte	zum 80. Geburtstag
06.03.	Frau Faulstich, Irmgard	zum 80. Geburtstag
07.03.	Herrn Ortlepp, Horst	zum 75. Geburtstag
10.03.	Frau Vater, Lieselotte	zum 95. Geburtstag



Herzlichen Glückwunsch zur Geburt von:

Lina Schmidt
Martha Bella Wolff
Mathilda Riedel
Arina Maria Stîrlea
Adelin Eremia Ciobanu
Theo Emilian Rudolph

geboren am 18.12.2015 geboren am 18.12.2015 geboren am 28.12.2015 geboren am 28.12.2015 geboren am 29.12.2015 geboren am 09.01.2016



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der **Notdienst** der Apotheken wird im täglichen Wechsel zwischen allen Apotheken des südlichen Kreisgebietes durchgeführt.

Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse, dem Aushang der Falken-Apotheke oder im Internet unter <u>www.apotheken.de</u>.

Notdienst der Thüringer Zahnärzte - Notdienstinformation

Für Patienten mit akuten Schmerzen steht landesweit die zentrale Notdiensttelefonnummer

0180 5908077 (0,12 € pro Minute)

zur Verfügung.

Des Weiteren wurden die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte wie folgt geändert:

Wochenende Freitag 18.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr gesetzliche Feiertage 18.00 Uhr des Vortages und endet

08.00 Uhr des folgenden Tages

Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von

09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Notdienste sind aktuell, auch über das Internet abrufbar (www.kzv-thüringen.de).

Havariedienst

GAS

Ohra Energie GmbH......Tel.: 03622 6216

STROM

Thüringer Energienetze.....Tel.: 0361 73907390

WASSER

Wasser- und Abwasserzweckverband

Gotha und LandkreisgemeindenTel.: 0172 7920153

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirche Tambach-Dietharz / Georgenthal

"Für wen schlägt dein Herz?"

Daniel Chmell kann das Publikum begeistern! Das zeigt er bei einem Gottesdienstkonzert zum Valentinstag unter dem Titel "Für wen schlägt dein Herz?"

Seine Songs sind authentisch und lebendig!

Sie laden zum Mitsingen, Schmunzeln und Nachdenken ein. "Wer erkennt sich in vielen Situationen und Texten wieder?"

"Kann man Gott, in kleinen Dingen, aber auch in Krisen des Lebens begegnen?"

Es macht Mut, den Alltag aus einem neuen Blickwinkel zu sehen. Das Musik von Herzen kommt, ist spürbar. Durch die unterschiedlichen Rhythmen und Themen, steht die Vorfreude auf eine abwechslungsreiche und spannende Zeit.

Im Kirchgemeindehaus Altenbergen, am 14.02.2016 um 10:45 Uhr. Eintritt frei!

Weltgebetstag der Frauen

Zum Weltgebetstag der Frauen laden wir ein:

4.3., 18:00 Uhr in Finsterbergen oder 6.3. 10:00 Uhr in Tambach - jeweils vorbereitet von einem ehrenamtlichen Frauenteam und vielen lukullischen Genüssen aus dem diesjährigen Themenland: Kuba.

Gottesdienste

14.02.16 - Invokavit

10:45 Uhr "Für wen schlägt dein Herz?"

Gottesdienstkonzert zum Valentinstag mit Daniel

Chmell, Altenbergen, Kirchgemeindehaus

14:00 Uhr Tambach / Diakonisches Zentrum

Mit Pfr. Heidbrink, anschließend Möglichkeit zum

Gespräch

21.02.16 - Reminiszere

14:00 Uhr Georgenthal / Elisabethkirche

Mit Pfr. Heidbrink, anschließend Möglichkeit zum

Gespräch

28.02.16 - Okuli

10:00 Uhr Tambach / Bergkirche

Pfarrer Großkopp, mit Abendmahl

06.03. - Lätare

10:00 Uhr Georgenthal / Elisabethkirche

Mit Posaunenchor

10:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen

Tambach / Bergkirche

Frau Scheidemann

13.03. - Judika

14:00 Uhr Tambach / Diakonisches Zentrum

Mit Pfr.in Rösch

20.03. - Palmarum

14:00 Uhr Georgenthal / Elisabethkirche

Mit Prädikant Markus Keul

Regelmäßige Veranstaltungen

Posaunenchor

dienstags, 19:30 Uhr dienstags, 18:30 Uhr (Jungbläser) Tambach / Diakoniezentrum Tambach, Pfarrhaus freitags, 18:00 Uhr (Kinder) Tambach / Pfarrhaus donnerstags, 19:00 Uhr Georgenthal / Kirche

Jungbläser

Dienstags, 18:30 Uhr Tambach/Diakoniezentrum

Christenlehre

1.- 6. Klasse Mi ab 15.30 Uhr G'enthal / Pfarrhaus Klassen 1 - 4 Do ab 15.15 Uhr Tambach / Lu-Ki Klassen 5 + 6 Do ab 16.00 Uhr Tambach / Lu-Ki

Senioren

Tambach, Diakonisches Zentrum mit Frau Großkopp

8.2. und 22.2.

Senioren

Georgenthal / ASB mit Frau Großkopp, 15.2.

Wir laden Sie herzliche zu den Veranstaltungen im Kirchspiel ein.

Die Gemeindekirchenräte

Tambach-Dietharz und Georgenthal

Kontakt

Ev.- Luth. Pfarramt, 99897 Tambach-Dietharz, Hauptstraße 77

Vakanzvertreter

Pfr. Dr. Gregor Heidbrink Tel. 03623 306278

Persönliche Termine können Sie jederzeit telefonisch vereinbaren. Oder Sie schreiben an georgenthal@suptur.de

Darüber hinaus bieten die Gemeinden folgende regelmäßige Bürozeiten:

Georgenthal

montags von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr (Frau Schöler)

Tambach Dietharz

dienstags, 13:30 - 16:30 Uhr und

donnerstags 10:30 - 12:30 Uhr (Frau Stadler)

Katholisches Pfarramt Gotha

Schützenallee 22, 99867 Gotha

Pfarrbüro (0 36 21) 36430 Fax (0 36 21) 364330

Pfarrer Pilvousek (0 36 21) 364321 Frau Olivia Schäfer (0 36 21) 364327

Schwester Talita (0 36 23) 200958 Büro oder

Haus Rosengart (0 36 23) 334250

Internetadresse: www.katholische-kirche-gotha.de
<a href="mailto:Ema

Das Gothaer Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag, Mittwoch und Freitag:

jeweils von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr Donnerstag von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Pfarrer Pilvousek ist am sichersten nach telefonischer Vereinbarung zu erreichen.

Gottesdienste im Februar

Samstag, 13.02.

17:30 Uhr Wortgottesdienst Ohrdruf Eucharistiefeier Winterstein

Sonntag, 14.02. - 1. Fastensonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen kein Gottesdienst Tabarz

09:30 Uhr Eucharistiefeier Pfarkirche Gotha

10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda
10:45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Dienstag, 16.02.

19:30 Uhr Glaubensabend in Gotha, Thema:

"Barmherzigkeit um jeden Preis" Prof. Römelt

Samstag, 20.02.

17:30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf 17:30 Uhr Wortgottesdienst Winterstein

Sonntag, 21.02. - 2. Fastensonntag

09:00 Uhr Wortgottesdienst Waltershausen

09:15 Uhr Eucharistiefeier Tabarz

09:30 Uhr
10:30 Uhr
10:45 Uhr
Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
Eucharistiefeier Friedrichroda
Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Dienstag, 13.02.

19:30 Uhr Glaubensabend in Friedrichroda, Thema:

"Barmherzigkeit leben" Pater Jakob

Samstag, 27.02.

17:30 Uhr Wortgottesdienst Ohrdruf 17:30 Uhr Eucharistiefeier Winterstein

Sonntag, 28.02. - 3. Fastensonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen

kein Gottesdienst Tabarz

09:30 Uhr
10:30 Uhr
Use Fucharistiefeier Friedrichroda
Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha
Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Dienstag, 01.03.

19:30 Uhr Meditative Andacht in Ohrdruf

Samstag, 06.03.

17:30 Uhr Eucharistiefeier/ Wortgottesdienst Ohrdruf

Gottesdienste zum Weltgebetstag am Freitag, 04.03.2016

Der diesjährige Weltgebetstag wurde von Frauen aus Kuba vorbereitet zum Thema:

"Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf."

Wir laden dazu herzlich ein:

- nach Gotha um 19:00 Uhr in das Gemeindehaus der Kath. Kirche St. Bonifatius
- nach Tabarz um 17:00 Uhr in den Evangelischen Gemeinderaum
- nach Waltershausen um 17:00 Uhr in das Evangelische Gemeindehaus
- nach Friedrichroda um 19:30 Uhr in die Evangelische Gemeinde

Wir freuen uns auf Sie!

Eine kleine Tat hat oft mehr Gewicht, als tausend große Worte. unbekannt

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Tambach-Dietharz Hohe Warte 5

Gottesdienst:

Sonntag 09:30 Uhr Mittwoch 19.30 Uhr

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

So. 14.02.

09.30 Uhr Taufgottesdienst mit dem

Bezirksevangelist Uwe Weyh

So. 14.02.

11.00 Uhr Jugendgottesdienst für die

Kirchenbezirke Gotha / Erfurt mit dem Ältesten Niebhagen in Ilmenau, Friedrich-Ebert-Str. 16

Mi. 09.03.

19.30 Uhr Gottesdienst mit dem

Bezirksevangelist Jan Solbrig

Informationen im Internet www.nak-mitteldeutschland.de

Jehovas Zeugen

Donnerstag, 25.02.2016

19:00 Uhr

- Höhepunkte der Bibellesung:
 Bibelbuch Nehemia Kapitel 12 bis 13
- Was können wir aus dem Bibelbuch Nehemia lernen?
- Wie meidet man schlechten Umgang? (Nehemia Kapitel 13, Verse 4 bis 9)
- Bewahre deine christliche Identität
- Was erfahren wir aus den gelesenen Kapiteln über Gott?
- Nehemia ein Eiferer für die wahre Anbetung er ging gegen alles vor, was die reine Anbetung verunreinigte
- Eine Einladung an alle Menschen zum wichtigsten Gedenktag
- Abigail eine mutige Frau (Bibelbuch 1. Samuel Kapitel 25, Verse 2 bis 39)
- Wie bewies Abigail Mut und Verständigkeit, nachdem ihr Mann den künftigen König David beleidigt hatte?

Sonntag, 28.02.2016

09:30 Uhr

"Kannst du und wirst du ewig leben?" (Johannesevangelium Kapitel 17, Vers 3) Redner: Herr Tobias Hey, Mühlhausen

10:10 Uhr

• Jehova wird dich stützen (Psalm 41, Vers 3)

 Warum erwarten wir heute keine Wunderheilungen? Warum sollten wir vorsichtig sein, wenn uns eine bestimmte Behandlungsmethode empfohlen wird?

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei; es werden keine Kollekten durchgeführt.

Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Crawinkler Straße 13, 99885 Wölfis

Weitere Informationen:

Elke Schubart, Tel. 036253 25137 Internet: www.jw.org

Schulnachrichten

Orts-Minimeisterschaften im Tischtennis der Grundschule 2016

Am 11.01.2016 nahmen 34 Schüler, davon 11 Mädchen der Klassen 1 bis 4, am Turnier teil.

Das Turnier wurde durch Mitglieder der Abteilung Tischtennis SV MOTOR Tambach-Dietharz unterstützt.



Ergebnisse:

Mädchen 01.01.2007 und jünger

1. Platz	Lea Wolkemuth
2. Platz	Lea Herdmann
Platz	Linnea Röhricht
4. Platz	Julia Schulz

Jungen 01.01.2007 und jünger

1. Platz	Jannes Jankow
2. Platz	Benjamin Tyss
3. Platz	Jonas Dengler
4. Platz	Max Müller

Mädchen 2005/06

1. Platz	Klara Rockstuhl
2. Platz	Joyce Wittrien
Platz	Lena Seiferth
4 Platz	Leni Baab

Jungen 2005/06

1. Platz	Lukas Schmidt
2. Platz	Hannes Pinzl
3. Platz	Nick Rathgeber
4 Platz	Jonas Juszak

Die Plätze 1 bis 4 haben sich für die Kreismini-Meisterschaften am **Samstag den 12. März 2016** in Friedrichroda 9.00 Uhr qualifiziert.

Abfahrt von Tambach-D. 8.15 Uhr

➤➤➤ Weitere Bilder zu diesem Artikel finden Sie auf der nächsten Seite ➤➤➤







Orts-Minimeisterschaften im Tischtennis der Regelschule 2016

Am 12.01.2016 nahmen 30 Schüler, davon 10 Mädchen der Klassen 5 und 6, am Turnier teil.

Das Turnier wurde durch Mitglieder der Abteilung Tischtennis SV MOTOR Tambach-Dietharz unterstützt.



Ergebnisse:

Jungen 2003/04

1. Platz	Leon Straub
2. Platz	Tobias Steinweg
Platz	Killian Schmerkötter
4. Platz	Timo Volknant

Mädchen 2003/04

1. Platz	Nissa Stötzer
2. Platz	Andreea Stoia
Platz	Diana Rach
4. Platz	Franziska Wahl

Jungen 2005/06

1. Platz	Leon Müller
2. Platz	Justin Helfer
3. Platz	Lukas Lange
4. Platz	Jonas Franke

Mädchen 2005/06

Platz Vanessa Jankow
 Platz Vanessa Kalb

Die Plätze 1 bis 4 haben sich für die Kreismini-Meisterschaften am **Samstag den 12. März 2016** in Friedrichroda 9.00 Uhr qualifiziert

Abfahrt von Tambach-D. 8.15 Uhr







Volkshochschule des Landkreises Gotha

Schützenallee 31, 99867 Gotha Tel.: 03621 8230-49, Fax: 03621 8230-48 Internet: <u>www.vhs-gotha.de</u> (vollständiges Programm und Anmeldung)



Aktuell! Frühjahrssemester 2016

Das neue Programm der Volkshochschule erscheint am 08.02.2016.

Anmeldung:

08.02.2016 - 19.02.2016

Sprachenberatung:

Mittwoch, 10.02.2016, Donnerstag, 18.02.2016, Dienstag, 23.02.2016, Dienstag, 23.02.2016,

Es erwarten Sie viele neue Bildungs- und Freizeitangebote in den Bereichen Sprachen, Arbeit, Beruf und EDV, Gesundheitsbildung und kreatives Gestalten.

Vereine und Verbände

SV "Motor" Tambach-Dietharz

Der 1. Turniersieg!

Am Samstag, den 23.01.2016 waren wir, die F-Junioren des SV-Motor bei unseren Sportfreunden der SG Emleben/Schwabhausen zu ihrem alljährlichen Indoor-Soccer-Cup eingeladen. Sechs Vertreter unserer F-Junioren traten dort gegen 5 weitere Mannschaften aus der Umgebung an. Das Resultat war der erste Turniersieg unserer Mannschaft!



Zur Freude aller krönten unsere Jungs diesen Erfolg noch als ungeschlagene Mannschaft mit einer Torstatistik von 19:3. Die Freude über diesen Erfolg war natürlich bei Spielern, Trainern und Fans riesig. Jannis, Finn, Jason, Ben, Jonas und Albenit, vielen Dank, dass ihr die F-Junioren an dieser Stelle so Klasse vertreten habt und noch einmal einen herzlichen Glückwunsch! Ein großes Dankeschön auch an die Sportfreunde der SG Emleben/Schwabhausen für die Einladung und die gelungene Gestaltung dieses Turniers.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um uns auch bei den Veranstaltern des Weihnachts-Soccer-Cups in Gotha noch einmal zu bedanken. Wie schon im Jahr 2014 haben wir auch im Jahr 2015 wieder teilgenommen. 2014 starteten unsere Kids mit einer Mannschaft von 7 Kindern. Im letzten Jahr ist es uns gelungen mit drei Mannschaften anzutreten. Somit konnten auch neue Mitglieder erste Spielerfahrungen sammeln und der Einsatz wurde für jedes Kind mit einer Medaille belohnt. Wir freuen uns schon auf den Weihnachts-Soccer-Cup 2016!

Zu Guter letzt noch ein großes Dankeschön an das Team der Sparkassenfiliale in Tambach-Dietharz, welches uns mit kleinen Geschenken bei unserer Weihnachtsfeier am 15.12.2015 unterstütze. Die Geschenke wurden vom Nikolaus persönlich an unsere Kids überreicht. Danke auch an den Nikolaus, dass er sich die Zeit genommen hat, bei uns vorbei zu schauen.





Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr 2016 und evtl. auch auf euch!

Kinder im Alter von 5-9 Jahren, die Lust auf Fußball haben können gern zum "schnuppern" jeden Dienstag um 16.30 Uhr an die Turnhalle kommen.

Frühwirt für Jugendolympiade qualifiziert

Unsere Juliane Frühwirt hat sich als eine von nur zwei deutschen Biathletinnen durch hervorragende Resultate in den Qualifikationswettkämpfen für die 2. Olympischen Jugendspiele vom 12. - 21. Februar 2016 im norwegischen Lillehammer qualifiziert. Dazu wünschen wir Juliane viel Erfolg und tolle Erlebnisse mit den Sportlern*innen der anderen teilnehmenden Nationen.

Ansonsten leiden die Wintersportler unter dem erneuten "Nichtwinter".

In der langen Trainingsphase im November/Dezember war lediglich Schneetraining in der Oberhofer Skihalle möglich.

Der 1. Ranglistenwettkampf am 16. Januar wurde auf die Teilnehmer der Altersklassen 12-15 gekürzt. Benjamin Menz (AK14) und Hendrik Rudolph (AK15) waren dabei jeweils siegreich, Alina Nußbicker (AK12) wurde Dritte.



Juliane Frühwirt

Benjamin und Hendrik waren es dann auch, die unseren Verein beim Deutschen Schülercup in Oberhof würdig vertreten haben. Obwohl beide Sportler mit ihren Schießleistungen haderten, sprangen jeweils Plätze unter den Top 5 heraus. So wurde Benjamin sowohl im Techniksprint als auch in der Verfolgung jeweils Vierter, Hendrik erkämpfte sich die Plätze 4 und 5.

In der Gesamtwertung bleiben Benjamin Menz auf Platz 1 und Hendrik Rudolph auf Platz 4. Eine endgültige Entscheidung fällt hier aber erst nach den nächsten 2 Schülercups in Oberwiesenthal und Ruhpolding, da für alle Sportler noch 2 Streichresultate zur Anwendung kommen werden.





Auch für unsere Jüngsten gab es mit dem Höhnberglauf am 24. Januar bisher nur einen Wettkampf zu absolvieren. Dass sie trotz Schneemangels gut und mit viel Freude trainiert haben, beweisen folgende Resultate in den Top 6:

Annalisa Wolf und Ben Straub

Justus Hövel

Melina Januszek

Marie Heiden und Benjamin Tyss

Rosalie Nußbicker und Tim Storch

jeweils 5.

Das beste Tagesergebnis bei diesem Flöher Wettkampf erreichte unser "Oldie" Uwe Weiß, der bei den Männern erneut siegreich war.

Allen einen herzlichen Glückwunsch!

Wenn es die Schneeverhältnisse zulassen, findet am 13. Februar ab 09:00 Uhr am Nesselberg die Thüringer Landesmeisterschaft der Biathleten im Einzel statt (AK11-15, Rahmenwettkämpfe AK7-10, Ausweichort Oberhof).

Eine Woche später soll dann am 21. Februar ab 09:45 Uhr der Langlaufwettkampf "Rund um den Nesselberg" gestartet werden. Hier werden Sportler von den Bambinis (AK5/9) bis zu den Frauen/Herren (bis Ü60) erwartet.

Tambacher Faschings Club

Das war wieder eine Knaller-Saison!

Wie jedes Jahr ist seit dem 10. Februar Schluss mit "lustig". Wir Narren haben uns in die Sommerpause begeben und ganz Eifrige überlegen schon das Programm für die nächste Saison.

Doch hier kommt erstmal der Rückblick für die Saison 2015/2016. Es war genial. Das Prinzenpaar des TFC Rene II. und Sandy I. ist Landesprinzenpaar geworden, d.h. von allen Faschingsvereinen in Thüringen wurden sie zum Repräsentantenpaar gewählt. Mit der Wahl verbunden waren etliche offizielle Termine und wahrscheinlich kommen auch noch welche, wie z.B. beim Thüringentag.

Unser Prinzenpaar hat uns würdig vertreten bei der Bundeskanzlerin in Berlin, nein der Bürgermeister war nicht als "Angie" dabei, sondern als Mitglied des Ministerrates des TFC. Wahrscheinlich wollte er das der Kanzlerin dann doch nicht zumuten oder hatte Angst, dass sie ihn in Berlin behalten und uns das Original mitgeben.



Wie auch immer, der Prominenz nicht genug, waren Rene II. und Sandy I. auch noch in Erfurt beim Ministerpräsidenten und vertraten dort den TFC würdig.

Aber wir hatten noch mehr Höhepunkte in einer ereignisreichen Saison. Die Büttenabende waren wieder die Knaller. Jeder, inklusive dem Rentnerbüttennachmittag, hatte seinen eigenen Reiz, aber alle waren schön. Als Besonderheit und Einmaligkeit

ist hierbei der Bürgermeisterfasching zu erwähnen. Eingeladen waren der Landrat, der Vorstand der Kreissparkasse (das Kapital muss dabei sein) und die Politprominenz in Form der Bürgermeister im Kreis Gotha. Die von den Bürgermeistern mitgebrachten Programmpunkte zeigten deutlich, dass auch andere Orte echte Knaller im Programm haben, aber auch, dass sich der TFC nicht verstecken muss und in der ersten Liga der Vereine mitspie-

An dieser Stelle geht der Dank an das närrische Volk, dass uns auch dieses Jahr durch seine Besuche bei unseren Veranstaltungen so tatkräftig unterstützt hat. Vielen, vielen Dank, denn Ihr Beifall, Ihre Freude und Ihr Lachen sind der größte Preis, den wir erreichen können. Nichts ist so schön, wie später nochmal auf die schönen Abende angesprochen zu werden.

Aber nicht nur Büttenabende haben wir veranstaltet, nein auch der Jugend- und der Kinderfasching waren gut besucht und wir freuen uns jedes Jahr besonders auf die "Nachwuchsnarren". Hier gilt der Dank auch noch einmal ganz besonders unserer Jugend unter der Leitung von Daniel Prinz, die wie immer die Veranstaltungen organisiert und begleitet haben. Auf ein Neues ihr Lieben in der Saison 2016/2017!

Zum guten Ende haben wir mit unserem Mottowagen und der "Kutsche" des Prinzenpaares am Kreiskarnevalsumzug in Hörselgau und am großen Umzug in Erfurt teilgenommen, letzteres war auch der Tatsache geschuldet, dass der TFC das Landesprinzenpaar stellt (und nicht die Erfurter).

Wir danken Euch, liebe Narren und Närrinnen, die ihr uns auch dieses Jahr wieder begleitet habt und wir danken den vielen Vereinen und Auswärtigen, die auch zu unseren Veranstaltungen gekommen sind. Wir wünschen Euch eine schöne Zeit ohne uns und hoffen Euch alle spätestens am 11.11.2016 zum Sturm auf das Rathaus wieder zu sehen, wenn es wieder heißt:

Tammich und Detersch Helau! **Der Ministerrat**

Thüringer Trachtengruppe der Sieben Täler

Landestrachtenpaar 2016

Hätten Sie es gewusst!? JA: Wir haben das erste Thüringer Landestrachtenpaar in der Geschichte des Thüringer Landestrachtenver-

bandes e.V. für das Jahr 2016 nach Tambach-Dietharz "geholt". Besser gesagt, wir haben die Ausschreibung mit einer aussagefähigen Bewerbung gewonnen. Wie fing alles an. Der Thüringer Landestrachtenverband e.V. lud im Sommer letzten Jahres alle Trachtenträger Thüringens zu einer besonderen Mit-Mach-Aktion ein. Gesucht wurde das Thüringer Trachtenpaar für das Jahr 2016. Das Paar sollte zwischen 18 und 35 Jahren jung sein, gerne Trachten tragen, sich in der Thüringer Geschichte, aber auch bei Sitten und Bräuchen, gut auskennen. Na da fielen uns doch gleich unsere "Jägers" ein. Sie waren sofort begeistert von dieser Mit-Mach-Aktion. Also bewarben wir uns mit einer Beschreibung unseres Trachtenpaares Christian & Sophia Jäger mit Tochter Lena Emelie aus Dietharz. Eine Jury, bestehend aus den Mitgliedern des Landesvorstandes kürte aus einer Vielzahl von Bewerbungen am 07. November 2015 anlässlich der Jahreshauptversammlung des Thüringer Landestrachtenverbandes e.V. und der Gala Nacht der Tracht unsere "Jägers" zum 1. Thüringer Landestrachtenpaar 2016.



1. Thüringer Landestrachtenpaar 2016, Christian & Sophia & Lena Emelie Jäger © Ronny Ristock 2015

Wir sagen herzlichen Glückwunsch! Sie werden damit nicht nur den Thüringer Landestrachtenverband e.V. sondern auch unseren Verein "7 Täler" sowie unsere Stadt zum Deutschen Trachtenfest Ende Mai 2016 in Ohringen (Baden-Württemberg), zur 53. Europeade im Juli 2016 in Namur (Belgien) und zum 11. Landestrachtenfest Ende August 2016 in Neuhaus-Schierschnitz

PS: Wir möchten an dieser Stelle auch dem Tambacher Faschingsclub e.V. herzlichen Glückwunsch sagen, zum 1. Thüringer Landesprinzenpaar 2016! Für den Bürgermeister und unsere Stadt eine tolle Errungenschaft!

Kneipp-Verein Tambach-Dietharz e.V.

Nächste Termine:

Mittwoch, den 17.02.2016 um 19.00 Uhr Vereinsraum im Bürgerhaus



Mittwoch, den 16.03.2016 um 19.00 Uhr aktiv Treffpunkt im Diakonischen Zentrum Spittergrund-Tagespflege:

Wir treffen uns zum Spieleabend (Karten, Würfeln u.a.) in geselliger Runde.

Zum Geburtstag gratulieren wir

und wünschen Gesundheit an Körper, Geist und Seele der Kneippianerin Ilona Gläser.



Der Vorstand und der Beirat

Geschichts- und Heimatverein

"Tambach-Dietharz in alten Ansichten"

heißt es am Freitag, den 11. März 2016 um 19.30 Uhr wieder zur DIA-Show im Bürgerhaus von Tambach-Dietharz. Helga Puppe und Manfred Ender vom Geschichts- und Heimatverein "Meister Eckhart" präsentieren ihren bereits Ende 2015 geplanten Lichtbildervortrag im Saal des Bürgerhauses. Sie sammeln seit Jahren alte Ansichten von ihrer schönen Stadt, ihren Einwohnern und der Umgebung. Es sind Bilder aus dem 19. und 20. Jahrhundert, die mit viel Fleiß aufbereitet, digitalisiert und kommentiert wurden. Der Zuschauer fühlt sich in vergangene Zeiten zurück versetzt und alte Erinnerungen werden wach.

Der Geschichts- und Heimatverein "Meister Eckhart" bedankt sich bei allen Einwohnern die ihre alten Bildern dem Verein zur Verfügung gestellt und damit zum Gelingen der DIA-Show beigetragen haben.

Manfred Ender Geschichts- und Heimatverein "Meister Eckhart" Tambach-Dietharz e. V.



ber Sieben Taler t.V.

Impressum

Der Stadtkurier Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Herausgeber: Stadt Tambach-Dietharz

Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

Verantworflich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen.

Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht.

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,

98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,

Tel. 036 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantworflich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbielagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Det unterschiedlicher Fapierroeschaffenneit. Deshalb konnen wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagsleiter: Mirko Reise Ferscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfstall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim



"Tambach-Dietharz in alten Ansichten"

(Ein überarbeiteter Vortrag aus dem Jahr 2007)

am Freitag, den 11. März 2016, 19.30 Uhr im Bürgerhaus

· Eintritt frei -

von und mit Helga Puppe und Manfred Ender Geschichts- und Heimatverein "Meister Eckhart" e. V.



Der Geschichts- und Heimatverein "Meister Eckhart" e. V.

Heft 1 und 2 / 2015 unserer Heimatgeschichten mit einem Bericht von Pfarrer Schunke zum Einmarsch der Amerikaner 1945 werden von uns vorgestellt und sind an diesem Tag erhältlich!

Sonstiges

Apropos Verkehrssicherheit



Ein Fahrzeug fahren ist nicht schwer, die Straßenverkehrsordnung einhalten manchmal sehr. Eilig hat es fast Jedermann, doch kommt nicht Jeder "heile" an. Drum kommt zur Verkehrsteilnehmerschulung her und lernt über den Straßenverkehr noch mehr.

Es lädt ein, die Verkehrswacht Gotha e.V. zur nächsten Verkehrsteilnehmerschulung

am: **16.02.2016 19.00 Uhr**

Ort: Tambach-Dietharz – Hotel Falkenstein

Thema: Situationsbedingtes Verhalten im Straßenverkehr,

Neues 2016

Neues aus dem Diakonischen Zentrum Spittergrund

Am 24.02. findet ein Informationsabend von 17:00 - 18:00 Uhr für Interessierte statt, unter anderem mit den Themen:



- Informationen zu Pflegeleistung
- Tageseinrichtung
- Hausgemeinschaftswohnen
- Kneippangebote
- Offene Fragen

Einladung zum kostenlosen Schnuppertag in unserer Tageseinrichtung

Verbringen Sie einen schönen Tag mit uns in Gesellschaft mit tollen Angeboten:

09:00 Uhr Frühstück

bei Kerzenschein

10:00 Uhr Fit bleiben

mit Yoga/Gymnastik

12:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

13:00 Uhr Entspannung

im Ruheraum - lassen sie sich

verwöhnen im neuen Massagesessel

14:30 Uhr Gemeinsame Kaffeerunde mit Musik

Haben Sie Fragen? Lassen Sie sich gern von uns beraten! Wir haben Montag bis Freitag von 8-16:30 Uhr für Sie geöffnet! Bitte melden Sie sich bei uns an unter 036252/47900302

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Angebote:

Am 13.02.2016 fliegen wir mit Ihnen aus! Dieses Mal geht es nach Mühlberg mit Kaffeetrinken im Alten Gasthof.

Abfahrt ist 14:00 Uhr Anmeldungen unter: 036252/479000



Neu im Angebot!!

Step Aerobic Dance mit Colette Hörchner

So bleibt man fit mit Spaß dabei!

Wir starten am **Dienstag, den 16.02.2016 um 17:00 Uhr** in den Räumen unserer Tageseinrichtung. Bitte melden Sie sich an!

Der **Gottesdienst mit Pfarrer Heidbrink** findet am 14.02.2016 um 14.00 Uhr in der Tageseinrichtung statt.

Ihr Team des Diakonischen Zentrum Spittergrund

Zur Information

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte in der Stadt Tambach-Dietharz verteilt.

Bei entsprechenden Reklamationen hinsichtlich Verteilung und Zustellung wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der Stadt Tambach-Dietharz.

Telefon: 036252 344-16

E-Mail: <u>hauptamt@tambach-dietharz.de</u>

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 02.03.2016

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 11.03.2016